

## Kurze Modellvorstellung für die Baudokumentation des „Exquiser“



Wer sich gelegentlich auf unserem Modellflugplatz aufhält, der hat sie schon gesehen, die kleinen Flitzer von Hartmut und Karsten. Beide haben seit zwei Jahren so viel Spaß mit der kleinen „Elektro-Gurke“, das sie kaum zu bändigen sind, wenn es das Wetter zulässt.

Die „E-Gurke“ misst in der Spannweite nur 82 cm und ist mit unter 300 g ein Leichtgewicht in seiner Klasse. Der Knackpunkt ist aber, dass das Modell nur über eine Flächensteuerung, ähnlich einem Delta, gesteuert wird und somit sehr wendig und anspruchsvoll ist.

Nun hat sich der Konstrukteur der Gurke, Tim Weißbach (<https://www.tims-modellflugzeuge.de>), an einen großen Bruder, dem Exquiser, gewagt, der jetzt als Bausatz erhältlich ist.

Diesen Hinweis gab es in der FMT zu lesen und es bedurfte keinen großen Überredungskünsten, um zwei Bausätze für Hartmut und Karsten zu erwerben.

Karsten wird uns demnächst am Bau des „Exquiser“ teilhaben lassen, aber erst wenn der Erstflug erfolgreich absolviert wurde.

### Kurz noch ein paar technische Daten über den Exquiser:

Spannweite: 1330mm  
Länge: 740mm  
Gewicht: ab 410gr. - Seglerversion  
ab 430gr. - E-Antrieb  
Flächeninhalt: ca. 23,5dm<sup>2</sup>  
Flächenbelastung: ab 17g/dm<sup>2</sup>

### Erforderliches Zubehör:

Sekundenkleber

Oracover - Bügelfolie für Tragflächen und Leitwerk

2 x Servo KST DS113MG für die Flächensteuerung

1 x Servo Hitec HS40 für Seitenruder, optional

1 x kleiner Empfänger ab 4 Kanälen

1 x 3S LiPo Akku 400-800mAh

1 x Hacker A10-13L

1 x 10-15A Brushless-Regler

1 x 8x4 Aeronaut Klappluftschraube

1 x 30mm Spinner